

Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse bietet an:

Erstes Netzwerktreffen für Schützenvereine

Remlingen. Das Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse ist unter anderem dafür da, die vorhandenen Strukturen zu stärken. Aus diesem Grund sollen unterschiedliche Netzwerktreffen stattfinden, um Unterstützungsbedarfe zu ermitteln und gemeinsam Ideen und Vorschläge zu erarbeiten. Dafür findet am Mittwoch, 17. März, von 18 bis 20 Uhr das erste Netzwerktreffen für Schützenvereine statt. Das Treffen richtet sich an die Vorstände aller Schützenvereine aus der Samtgemeinde Elm-Asse. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Vereine stehen meist vor ähnlichen Herausforderungen. Der harte Lockdown hat dazu geführt,

dass das Vereinsleben weitgehend stillsteht. Dadurch werden insbesondere kleinere Vereine vor besondere finanzielle Herausforderungen gestellt. Teilweise ist auch ein Mitgliederschwund zu verzeichnen.

Genau an dieser Stelle setzen Netzwerke an. Denn die Netzwerktreffen dienen nicht nur dazu, sich untereinander besser kennenzulernen, sondern auch dazu, Unterstützung von anderen zu erhalten. Gemeinsam sollen Ansätze erarbeitet werden, um diesen Entwicklungen gestärkt entgegen zu treten. So können beispielsweise bedarfsgerechte Workshops organisiert oder Arbeitsgruppen gebildet werden, die

sich besonders relevanter Themen annehmen.

Informationen und Anmeldung:

Das Netzwerktreffen findet am 17. März von 18 bis 20 Uhr statt und wird auf einem niederschweligen Online-Portal durchgeführt. Für technische Fragen steht das Team des Kompetenzzentrums Freiwilligenmanagement Elm-Asse gerne zur Verfügung.

Die Zugangsdaten der Konferenz bekommen Sie zwei Tage vor Veranstaltung zugeschickt.

Anmelden kann man sich bis zum 10. März telefonisch unter 05336/94 89 500 oder per Mail an j.elbeshausen@engagiert-elmasse.de.